

Erste Hilfen

Scham und Würde in der Pflege

Ein Ratgeber

Bearbeitet von
Ursula Immenschuh, Stephan Marks

1., Aufl. 2014. Taschenbuch. 114 S. Paperback

ISBN 978 3 86321 177 6

Format (B x L): 14,8 x 21 cm

[Weitere Fachgebiete > Medizin > Pflege > Krankenpflege](#)

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Leseprobe

"Um Scham zu erklären, möchten wir mit einer Metapher arbeiten, auf die wir durch das Buch hindurch immer wieder zurückgreifen werden. Der Schriftsteller Salman Rushdie vergleicht sie mit einer Flüssigkeit: 'Stellen Sie sich Scham als ein süßes, schäumendes Getränk vor, das aus Automaten gezogen wird. Sie drücken den richtigen Knopf, und ein Becher plumpst unter einen pissenden Strahl der Flüssigkeit.'

Was passiert jedoch, wenn es zu viel Scham gibt, so dass der Becher überläuft? Viele Gesellschaften haben dieses Problem so gelöst, dass einer Minderheit die Aufgabe zukommt, die ungewollte Scham aufzunehmen und zu verkörpern. Für den hinduistischen Kulturkreis nennt Rushdie die Parias, die so genannten 'Unberührbaren'.

Auch in unserer Gesellschaft gibt es Gruppierungen, die in dieser Weise 'auserwählt' sind. Katharina Gröning schrieb 2005, dass die zunehmend ökonomische Betrachtung von Menschen eine besondere Konstruktion hervorgebracht habe: den 'Minderwertigen'. Das wirkt sich auch auf alte Menschen, Menschen mit Behinderung oder mit einer unheilbaren Erkrankung aus. Sie fühlen sich selbst minderwertig. Und die Menschen, die mit ihnen arbeiten, beispielsweise Pflegekräfte, manchmal auch.

Doch Scham hat nicht nur negative Seiten. Sie hat auch die Aufgabe, die menschliche Würde zu behüten. Wenn wir die Menschenwürde achten wollen, müssen wir die Scham aus der 'Schmuddelecke' herausholen, sie verstehen und lernen, konstruktiv mit ihr umzugehen. Dazu soll dieses Buch beitragen."

(Ursula Immenschuh, Stephan Marks)